



NeckarTaler

Aktuelle Volksbank Neckartal Informationen



Maria Zapf, 14 Jahre

Ein **frohes Weihnachtsfest** und

einen guten Start in das **neue Jahr** wünscht

Ihnen Ihre **Volksbank Neckartal**

Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,

das Jahr 2013 neigt sich dem Ende zu ... Zeit also, inne zu halten, Bilanz zu ziehen und die Ereignisse des Jahres einmal Revue passieren zu lassen. Was hat uns in diesem Jahr bewegt, was hat sich verändert und was erwartet uns im neuen Jahr.

Sicher bleiben uns die Bilder des Bürgerkriegs in Syrien und der auch damit verbundenen Flüchtlingsdramen vor der italienischen Küste in Erinnerung, genauso wie die Bilder der Unruhen in Ägypten. Die Haushaltskrise in den USA und die Auswirkungen auf Europa und Deutschland haben uns in Atem gehalten. Auch wenn die Finanz- und Eurokrise nach wie vor anhält, können die Bundesbürger insgesamt positiv in die Zukunft blicken: das verfügbare Einkommen und das Geldvermögen der privaten Haushalte sind in den letzten Jahren kontinuierlich

gestiegen und die Inflationsrate nimmt weiter ab. Obwohl die Deutschen als fleißige Sparer gelten, geht die Sparquote derzeit aufgrund der niedrigen Zinsen leicht zurück.

Dafür wird aber mehr Geld in die eigenen Immobilien investiert. Immerhin fast vier Fünftel der Bundesbürger erachten die eigenen vier Wände für eine (sehr) attraktive Anlagemöglichkeit und fast 60 % der Baden-Württemberger sind bereits Eigentümer einer Immobilie.

Dies alles hat natürlich auch Auswirkungen auf unsere/auf Ihre Volksbank Neckartal eG.

Viele Firmenkunden beschäftigen sich schon eine geraume Zeit mit der Umstellung. Diejenigen, die das Thema bis jetzt noch vor sich hergeschoben haben, sollten nun dringend tätig werden. Nur indirekt sind die Kunden auch von der sogenannten Bankenregulierung betroffen. Diese soll Staatshilfen im Falle einer Bankenpleite abwenden. Damit gefährdet die EU-Kommission das urdeutsche Erfolgsmodell der Genossenschaftsbanken. Ungleiches muss unserer Ansicht nach aber auch ungleich behandelt werden, denn die genossenschaftliche Bankengruppe hat als einzige in der Finanzkrise keine Staatshilfe in Anspruch genommen. Es kann also nicht sein, dass regional verwurzelte Volks- und Raiffeisenbanken bei den Themen Bankenregulierung und strengere Eigenkapitalvorschriften nach Basel III in einen Topf mit den international agierenden Finanzkonzernen geworfen werden. Auch die Sicherungseinrichtung der Volksbanken Raiffeisenbanken, die bereits seit 1934 dafür Sorge trägt, dass bisher kein Kunde unserer Bankengruppe seine Spareinlagen verloren hat, würde mit den neuen Regelungen kollidieren. Dabei haben die Genossenschaftsbanken mit einem Marktanteil von ca. 30% und ihren 17 Millionen Mitgliedern in Deutschland eine hohe wirtschaftliche und soziale Bedeutung.

Wie Sie unserer Leistungsbilanz auf der gegenüberliegenden Seite entnehmen können, engagiert sich auch die Volksbank Neckartal eG sehr stark in ihrer Region. Als bedeutender Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb nehmen wir die Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr ernst.

Außerdem tragen wir z.B. durch die Auftragsvergabe an heimische Unternehmen dazu bei, dass auch hier Arbeitsplätze geschaffen oder erhalten werden, und stärken damit die Region. Selbstverständlich bieten wir unseren Mitgliedern und Kunden faire, marktgerechte Konditionen und eine kompetente, individuelle Beratung. Das ist die Basis für vertrauensvolle

Kundenbeziehungen. In unserer fast 150-jährigen Geschichte stellten und stellen wir deshalb immer den Mensch in den Mittelpunkt unseres Handelns.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen des gesamten Vorstands und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie unseres Aufsichtsrates ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr. Für 2014 wünschen wir Ihnen alles Gute und persönliches Wohlergehen und freuen uns auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Weihnachtliche Grüße

Ekkehard Saueressig
Vorstandsvorsitzender

Volksbank Neckartal eG Leistungsbilanz

Ein Auftragsvolumen von 3,7 Mio. Euro wurde von uns an die heimische Wirtschaft vergeben

Wir verwalten Kundeneinlagen in Höhe von 1,31 Mrd. Euro

Über 95% unserer Mitglieder und Kunden sind (sehr) zufrieden mit uns und über 93% würden uns weiterempfehlen

27 junge Menschen erhalten derzeit eine fundierte Ausbildung in unserem Haus

Über 300 Vereine werden über unser Regionales Förderprogramm jährlich finanziell unterstützt

Fast 6000 Mitglieder und Kunden haben in diesem Jahr an unseren Veranstaltungen teilgenommen

In unseren 43 Geschäftsstellen sind 360 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Sie tätig

Wir sind ein bedeutender Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb in der Region, der schon mehrfach ausgezeichnet wurde

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich über 12.000 Stunden ehrenamtlich in der Region und für die Region

Unsere Mitglieder erhielten in diesem Jahr eine Dividende von 5,5 % oder insgesamt 910.155 Euro

Zum 31.12.2012 betrug unsere Bilanzsumme 1,651 Mrd. Euro

Fast 50 Schulen erhalten jährlich aus den Mitteln des Gewinnsparvereins Südwest e.V. insgesamt fast 17.000 Euro

Von über 93% unserer Mitglieder und Kunden werden wir als (sehr) fortschrittlich und modern angesehen

Die Märkte und die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen ändern sich und werden zunehmend schwieriger. Dazu kommt auch immer wieder Neues aus dem sich gern verbrauchernah gebenden EU-Parlament in Brüssel.

Mit SEPA (Single European Payment Area), also dem einheitlichen europäischen Zahlungsraum, erwartet alle Bankkunden ab dem 1. Februar 2014 eine Neuerung. Die bekannte Kontonummer und Bankleitzahl wird durch IBAN und BIC ersetzt.

Ehre, wem Ehre gebührt



Die Geladenen aus
dem Marktbereich
Schwarzbachtal

Ehre, wem Ehre gebührt

Dieses Sprichwort nahm die Volksbank Neckartal eG wörtlich und lud die Mitglieder, die vor 50 bzw. 60 Jahren der Genossenschaft beigetreten sind, zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Vorstandsvorsitzender Ekkehard Sauer begrüßte die Jubilare und hob hervor, dass die Mitgliedschaft bei der Volksbank Neckartal eG mehr bedeutet als „nur“ Kunde zu sein. Er bedankte sich bei den Mitgliedern für ihre Treue zur Volksbank und betonte ausdrücklich, dass es in der heutigen, schnelllebigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist, so lange einer Organisation anzugehören. Bei einer „Zeitreise“ in die Jahre 1953 und 1963 konnten die Teilnehmer/-innen in Erinnerungen schwelgen und sich bei der Präsentation „So schön ist unsere Heimat“ davon überzeugen, wie viel Schönes es im Geschäftsgebiet der Volksbank zu entdecken gibt.



Die Mitgliederjubilare aus dem Marktbereich Eberbach-Hess, Neckartal



Die Geehrten aus
dem Marktbereich
Neckargemünd-
Meckesheim

**EIN GEWINN
FÜR ALLE**
Die Genossenschaften

Was einer alleine nicht schafft das vermögen viele ...

... das ist der Kern der genossenschaftlichen Idee.

Genossenschaften werden durch ihre Mitglieder getragen und sind diesen durch den genossenschaftlichen Förderauftrag besonders verpflichtet. Dies findet sich sogar in § 1 des Genossenschaftsgesetzes wieder. 20 Millionen Menschen in Deutschland sind bereits Mitglied einer Genossenschaft, 17 Millionen davon sind an einer Genossenschaftsbank beteiligt. In Europa vertrauen 140 Millionen Menschen als Mitglied einer Genossenschaft, weltweit sind es sogar 800 Millionen.

Genossenschaften sind ein Gewinn für alle, da sie aufgrund ihrer Mitgliederverpflichtung für diese eine besondere Verantwortung tragen. Die Mitglieder sind mehr als „nur“ Kunden, sie sind Teilhaber, also Miteigentümer der Bank. Wenn Sie es nicht bereits sind, können auch Sie und/ oder ihre Kinder/Enkelkinder unser „Chef“ werden. Sie sind oder werden damit Teil der größten Personengemeinschaft in unserem Geschäftsgebiet. Als Miteigentümer unserer Bank können Sie sich stets auf uns verlassen. Unsere Mitglieder haben jeweils eine Stimme und geben ganz demokratisch die Richtung vor. Sie sind das starke Fundament unseres genossenschaftlichen Geschäftsmodells. Eine Stimmmehrheit kann man sich bei einer Genossenschaft nicht erkaufen. Jeder hat Einfluss, teilweise auch indirekt durch gewählte Vertreter, aber niemand bestimmt über den anderen und keiner mehr als ein anderer. Wir fühlen uns Werten verpflichtet. Mit „Hilfe zur Selbsthilfe“ unterstützen wir unsere Mitglieder, damit sie möglichst schnell und ohne fremdes Zutun zum Erfolg kommen. In Form der einmal jährlich ausgeschütteten Dividende profitieren die Mitglieder am wirtschaftlichen Erfolg der Bank. Außerdem erhalten sie exklusive Mehrwerte und attraktive Vorteile.

Jede der ca. 1000 eigenständigen Volksbanken und Raiffeisenbanken erledigt selbständig, was sie selbständig machen kann und kooperiert, wo es Vorteile für die Mitglieder und Kunden bringt. Wo immer es sinnvoll ist, ziehen wir die Partner aus der genossenschaftlichen Finanzgruppe Volksbanken Raiffeisenbanken hinzu, um optimale Lösungen für unsere Teilhaber zu finden. Durch unsere regionale Verwurzelung sind wir nah dran an den Menschen. Wir leben und arbeiten in der Region. Durch unser soziales Engagement stärken wir sie. Wir bilden junge Menschen aus und schaffen und erhalten Arbeitsplätze. Außerdem zahlen wir Steuern, was man leider nicht von allen Unternehmen behaupten kann.



Schon seit jeher verzichten wir auf staatliche Hilfen. Damit unsere Mitglieder auch in Zukunft ruhig schlafen können, rennen wir keinen Börsentrends hinterher und sind nicht auf die größtmögliche Gewinnmaximierung aus. Wir hören unserem Gegenüber genau zu und sprechen auf Augenhöhe mit unseren Mitgliedern und Kunden... als Partner, denn Zusammenarbeit und solidarisches Handeln sind die Basis für gemeinsamen Erfolg.

Sparneigung der Deutschen schwächt sich unter dem Einfluss niedriger Zinsen ab

Sparneigung der Deutschen schwächt sich unter dem Einfluss niedriger Zinsen ab

Die Sparanstrengungen der Deutschen haben sich in 2013 abgeschwächt. Zu diesem Ergebnis kommt die von TNS-Infratest jährliche durchgeführte Umfrage des BVR zum Sparverhalten der Bundesbürger.

Diese Entwicklung dürfte im Wesentlichen eine Folge des anhaltend niedrigen Zinsniveaus sein, das die Anreize zum langfristig ausgerichteten Vorsorgesparen schwächt. Eine Änderung dieses Trends zeichnet sich bislang nicht ab. Mit ihrem Bekenntnis zu langfristig niedrigen Zinsen von Juli dieses Jahres hat die Europäische Zentralbank (EZB) die Erwartung dauerhafter Niedrigzinsen an den Märkten nochmals gestützt.

Die Sparlücke der Bundesbürger, das heißt die Differenz aus dem als erforderlich angesehenen Betrag (Sparziel) und dem tatsächlichen Sparen, fiel in diesem Jahr deutlich größer aus als im Vorjahr.

Den Ergebnissen der Umfrage zufolge gaben die befragten Bundesbürger im Schnitt ein monatliches Sparziel von 287 Euro an. Ihr tatsächliches Sparvolumen betrug nach eigenen Angaben aber nur 185 Euro im Monat. Im Durchschnitt lag die Sparlücke somit bei 102 Euro je Befragten Sparer für 2013.

Das Sparziel ist der von den Befragten als notwendig erachtete Sparbetrag, den sie benötigen, um ihre Ziele und Absichten zu erreichen. Im vergangenen Jahr hatte die Sparlücke noch bei 69 Euro gelegen. In 2012 waren sowohl der Sparzielbetrag als auch der tatsächliche Sparbetrag niedriger ausgefallen ...

Quelle: Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR)

Deutsche konsumieren mehr auf Pump

Derzeit laufen etwa 17,4 Millionen Ratenkredite – das ist um die Hälfte mehr als noch vor zehn Jahren. Unverändert werden 97,5 Prozent der Kredite reibungslos zurückgezahlt, wie sich aus einer Zehnjahresübersicht der Schufa ergibt. „Den Banken und Händlern sagt diese hohe Quote, dass ihr Risikomanagement stimmt. Und die Verbraucher sind in der Lage, ihr Budget richtig einzuschätzen“, sagte der Vorstandsvorsitzende der Schufa, Michael Freytag, in Wiesbaden im Interview der Nachrichtenagentur dpa. Er sah keine Gefahr, dass sich junge Menschen verschulden. Ihr Anteil an den Kreditnehmern sei über die Jahre eher gesunken. Dagegen finanzieren seinen Angaben nach immer mehr Menschen von über 60 Jahren ihren Konsum auf Pump. „Sie zahlen am zuverlässigsten zurück, zu über 98 Prozent“, sagte Freytag. Seinen Daten zufolge gehe der Trend zu Krediten mit kürzeren Laufzeiten und kleineren Summen ...

Gelesen auf www.handelsblatt.com im September 2013

Für Sie gelesen



SEPA ... der Countdown läuft!

Damit eine sichere und schnelle Weiterleitung Ihrer SEPA-Überweisung gewährleistet werden kann, ist es wichtig, dass das Formular vollständig und gut leserlich ausgefüllt ist. Darauf sollten Sie achten:

1. Bitte verwenden Sie zum Ausfüllen Kugelschreiber mit schwarzer oder blauer Mine.
2. In jedes Kästchen darf nur ein GROSS-Buchstabe in Blockschrift, eine Ziffer oder ein Sonderzeichen eingetragen werden.
3. Der Betrag muss deutlich zu erkennen sein, z.B. 100,00 -> die Schreibweise 100 oder 100,- kann elektronisch nicht verarbeitet werden.
4. Bitte vermeiden Sie, dass Ihre Unterschrift oder Ihr Firmenstempel in den farbigen Mittelteil (=Lesezone für die maschinelle Belegerfassung) ragt.
5. IBAN und BIC des Empfängers sowie die IBAN des Auftraggebers müssen vollständig ausgefüllt sein!



Wir runden ab

Belegschaft der Volksbank Neckartal eG spendet die Centbeträge ihrer monatlichen Gehälter für soziale Zwecke



„Gemeinsam. Regional. Sozial.“ unter diesem Motto steht die Spendenmaßnahme, die von den Auszubildenden der Volksbank Neckartal eG im Rahmen eines Projektes ins Leben gerufen wurde.

Im Laufe ihrer zwei- bis dreijährigen Berufsausbildung führen die Azubis jährlich mindestens ein Projekt durch, um einerseits ihre Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit auszubauen und andererseits zu lernen, selbstständig zu arbeiten und in einer Gemeinschaft Verantwortung zu übernehmen.

Zusammen mehr erreichen – dieses genossenschaftliche Prinzip dient auch als Leitgedanke der Spendenaktion, die aus dem diesjährigen Projekt hervorging. Hierbei spielt besonders die hohe Anzahl der teilnehmenden Mitarbeiter eine tragende Rolle. Gemeinsam möchten sie Gutes tun. Hier vor Ort – in der Region, in der sie leben und in der sie sich daheim fühlen. Unter den zahlreichen Ideen, die im Laufe des Projektes gesammelt wurden, fiel die Entscheidung auf die Spendenmaßnahme „Die soziale Idee“. Dafür verzichten die teilnehmenden Mitarbeiter/innen auf die Centbeträge ihres Gehaltes und runden somit auf den nächsten vollen Euro ab. Die Belegschaft entscheidet selbst, welche regionale Einrichtung oder welches regionale Projekt mit Geldern aus dem Spendentopf unterstützt wird.



Das Projektteam (v.l.n.r.): Tim Fletterer, Christian Anheyer, Anna-Lena Link, Stefanie Lämmle, Laura Gehrig, Ann-Kathrin Wolter, Ann-Kathrin Schön, Patrick Grimm, Annika Menold

Der Gewinner der jährlich stattfindenden Abstimmung darf sich dann über einen Scheck, ausgestellt von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Volksbank Neckartal eG, freuen.

Jede Karriere beginnt mit dem ersten Schritt

Zum 01. August 2013 haben 11 neue Kolleginnen und Kollegen ihre Ausbildung in unserem Hause begonnen. In den nächsten 2 bzw. 3 Jahren erwartet unsere neuen Auszubildenden eine breit gefächerte Ausbildung, die über das übliche Maß hinaus geht. Sie werden nahezu alle Abteilungen unserer Bank kennen lernen und werden intensiv durch Seminare und interne Trainings gefördert.

Wir übernehmen gerne Verantwortung für unsere Region und fördern als Ausbildungsbetrieb junge Menschen vor Ort auf Ihrem Weg in das Berufsleben. Wir wurden als Arbeitgeber bereits mehrfach ausgezeichnet, denn bei uns stehen die Menschen im Mittelpunkt. Auch die vielseitigen Perspektiven und sicheren Arbeitsplätze in unserer Bank sind mit dafür verantwortlich, dass wir jedes Jahr eine große Anzahl an Bewerbungen für unsere Ausbildungsplätze erhalten. Ihnen, liebe Mitglieder und Kunden, wünschen wir viele schöne Begegnungen mit unseren neuen Kolleginnen und Kollegen.



v.l.n.r.: Hannah Pioch, Christoph Rudisch, Patrick Schmitt, Marvin Ziegler, Nicole Schott, Laura Kohl, Marcel Groß, Antonia Steinke, Lena-Sophie Lenz, Marvin Hotz, Lisa Kordt, Personalleiter Michael Kne, Ausbildungsverantwortliche Stefanie Köhler

Sichern Sie sich Ihre „Prämien-Sahnestückchen“! Schneller ans Ziel mit staatlicher Unterstützung.

Haben Sie Ihre Prämienchancen schon gecheckt? Welche Prämien stehen Ihnen zu? Haben Sie den entsprechenden Vertrag? Schöpfen Sie Ihren Prämienanspruch vollständig aus? Klären Sie in einem persönlichen Gespräch mit Ihrer Beraterin/Ihrem Berater, ob Sie „auf dem richtigen Weg“ sind oder was Sie ggfls. noch tun sollten.

Hier geben wir Ihnen einen Überblick über die möglichen „Prämien-Sahnestückchen“:

Riester-Förderung:

Diese besteht aus der Riester-Zulage und eventuell zusätzlichen Steuervorteilen. Damit unterstützt der Staat die private Altersvorsorge. Spar- und Tilgungsleistungen werden beim sog. Wohnriester für den Bau oder Erwerb von Wohneigentum sowie für einen barrierefreien Umbau gefördert.

Ebenso kann dieser für die Anschlussfinanzierung oder die Entschuldung

eingesetzt werden. Die Riester-Förderung ist unabhängig von Einkommensgrenzen.

- Riesterzulage¹ für eigene Einzahlungen zur privaten Altersvorsorge auf einen zertifizierten Riester-Vertrag (z.B. Bausparen, Fondssparen, Rentenversicherung)
- 154 Euro für Alleinstehende/308 Euro² für Verheiratete
- + Kinderzulagen³
- + eventuell zusätzliche Steuervorteile

Arbeitnehmer-Sparzulage fürs Bausparen:

Diese können Arbeitnehmer für die Einzahlung von vermögenswirksamen Leistungen (VL) auf einen Bausparvertrag erhalten. In der Regel zahlt der Arbeitgeber die VL zusätzlich zum Gehalt. Tut er das nicht oder nicht in voller Höhe, kann der Arbeitnehmer den Gesamtbetrag oder die Differenz „aus der eigenen Tasche“ als VL bezahlen.

- bis zu 43 Euro⁴ je Arbeitnehmer

Kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne.

Nico Schmid,
Geschäftsstellenleiter in Schöna

Wohnungsbau-Prämie:

Diese gibt es ab 16 Jahren für eigene Einzahlungen auf einen Bausparvertrag.

- bis zu 45 €⁴ für Alleinstehende/ bis zu 90 Euro⁴ für Verheiratete
- 16 – 24-Jährige profitieren von der Wohnungsbau-prämie-Ausnahmeregelung⁶

Sascha Köhler,
Kundenberater in der Geschäftsstelle Strümpfelbrunn

Örsen Deligöz,
Geschäftsstellenleiter in Hirschhorn

Arbeitnehmer-Sparzulage⁵ für's Fondssparen:

Mit einem Fonds-Sparplan unseres Verbundpartners Union Investment können Sie sich für die Einzahlung Ihrer VL in einen Aktienfonds eine weitere Prämie sichern.

- bis zu 80 Euro je Arbeitnehmer

	Alleinstehende	Verheiratete
Riester-Zulage¹	154 €	308 € ²
Wohnungsbauprämie 8,8 % für max. 516 € p.a. pro Person	45 € ⁴	90 € ⁴
Arbeitnehmer-Sparzulage⁵ für's Bausparen 9% für max. 480 € p.a. pro Arbeitnehmer	43 € ⁴	86 € ⁴ (wenn beide Arbeitnehmer sind !!)
Arbeitnehmer-Sparzulage⁵ für's Fondssparen 20% für max. 400 € p.a. pro Arbeitnehmer	bis zu 80 €	bis zu 160 € (wenn beide Arbeitnehmer sind !!)
Gesamt p.a.	bis zu 322 €	bis zu 644 €

¹ bei Berechtigung und weiteren Voraussetzungen

² bei Berechtigung; bei Verheirateten zwei Verträge

³ Kinderzulage von 300 Euro für jedes ab 2008 geborene Kind, 185 Euro für jedes vor 2008 geborene Kind

⁴ Betrag gerundet

⁵ es gelten Einkommensgrenzen

⁶ Für junge Leute unter 25 Jahren bleibt es im Wesentlichen bei der flexiblen Verwendungsmöglichkeit nach Ablauf der siebenjährigen Bindungsfrist

Verschenken Sie kein Geld – Machen Sie Ihren persönlichen „Riester-Check“

Wir möchten, dass Sie optimal von der staatlichen Förderung für Ihre Riester-Anlage profitieren. Unsere Geschäftsstellenleiter David Schmid (li.) aus Wiesenbach und Steffen Kaufmann (re.) aus Neidenstein empfehlen Ihnen, regelmäßig zu überprüfen, ob sich in Ihrer Lebenssituation etwas verändert hat. Beantworten Sie dazu einfach die folgenden Fragen und sprechen Sie mit Ihrer persönlichen Kundenberaterin/Ihrem persönlichen Kundenberater.

→ Hat sich Ihr Einkommen verändert?

Der Eigenbetrag muss für das Folgejahr angepasst werden.

→ Haben Sie geheiratet?

Ist nur ein Partner unmittelbar zulageberechtigt, wird der andere, nicht rentenversicherungspflichtige Ehepartner durch die Heirat mittelbar zulageberechtigt. Beide Eheleute können nun die Zulage beantragen. Gegebenenfalls muss der mittelbar Zulageberechtigte hierfür noch einen Riester-Vertrag abschließen („Huckepack-Vertrag“). Die Daten des jeweiligen Ehepartners müssen im Zulageantrag angegeben werden.

Kunde kann nicht förderberechtigt werden. Sollte das Paar Kinder haben, bekommt der Kunde, der das Kindergeld erhält, normalerweise auch weiterhin die Kinderzulage. Eine Änderung des Eigenbetrags ist gegebenenfalls erforderlich. Der Zulageantrag muss eventuell angepasst werden.

→ Pflegen Sie Angehörige?

Pflegepersonen sind rentenversicherungspflichtig und unmittelbar zulageberechtigt. Liegen keine weiteren rentenversicherungspflichtigen Einkünfte vor, muss der Sockelbetrag geleistet werden. Der Zulageantrag muss gegebenenfalls angepasst werden.

→ Haben Sie sich beruflich verändert?

Beim Wechsel in den Staatsdienst müssen Sie eine schriftliche Einwilligung der Daten an Ihre Besoldungsstelle geben. Der Zulageantrag muss angepasst werden. Beim Wechsel in die Selbständigkeit ist in der Regel der Selbständige nicht unmittelbar förderberechtigt. Der Selbständige kann aber mittelbar zulageberechtigt werden, wenn sein Ehepartner unmittelbar zulageberechtigt ist („Huckepack-Vertrag“). Der Zulageantrag muss angepasst werden.

→ Haben Sie Kinder?

Befinden Sie sich in Kindererziehungszeit? Für ab 2008 geborene Kinder erhalten Sie 300 Euro Kinderzulage. Durch die Geburt eines Kindes wird eine mittelbar Zulageberechtigte oder nicht Förderberechtigte für drei Jahre unmittelbar förderberechtigt und muss weiterhin den Eigenbeitrag von 60 Euro pro Jahr zahlen. Die Kinderzulage muss im Rahmen der eigenen Zulagebeantragung beantragt werden. Gegebenenfalls ist die Zulageberechtigung zu ändern.

Ist Ihre Kindererziehungszeit beendet?

Wenn Sie nach Beendigung der Kindererziehungszeit nicht rentenversicherungspflichtig sind, werden Sie gegebenenfalls wieder mittelbar zulageberechtigt. Im Zulageantrag ist der Zulagestatus eventuell auf „mittelbar“ zu ändern.

→ Erhalten Sie noch Kindergeld?

Entfällt das Kindergeld, geht auch der Anspruch auf Kinderzulage verloren. Der Zulageantrag muss geändert und der Eigenbeitrag neu berechnet werden.

→ Sind Sie in der letzten Zeit umgezogen?

Die neue Adresse teilen Sie bitte dem Unternehmen mit, bei dem Sie den Riester-Vertrag abgeschlossen haben. Ändern sich auch Finanzamt, Steuernummer, Familienkasse oder Kindergeldnummer, muss der Zulageantrag angepasst werden.

→ Liegt eine Trennung oder Scheidung vor?

Dann kann das Recht auf mittelbare Förderung entfallen und der



Weihnachtskunst

von Kindern unserer Mitarbeiter/-innen



Hannah Knee, 6 Jahre

Laura Ehehalt, 5 Jahre



Sandro Elias Menges, 5 Jahre

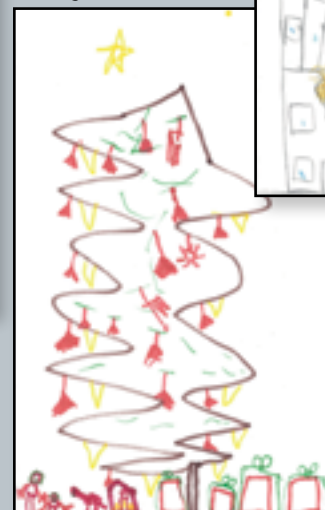


Tim Holetz, 9 Jahre



Annalena Lohr, 4 Jahre

Nils Wagner, 6 Jahre



Lukas Ehehalt, 7 Jahre



Lukas, 7



Emilia Gsenger, 4 Jahre



Analena Wolf, 12 Jahre



Maria Zapf, 14 Jahre

Leon Miguel Lohr, 9 Jahre



Emely Kreth, 7 Jahre



Tim Schröder, 7 Jahre



Goldene Zeiten

Die Mitgliedschaft bei der Volksbank Neckartal eG ist Gold wert



Die VR-BankCard PLUS bietet Mitgliedern ein attraktives Mehrwertprogramm und stärkt die Unternehmen in der Region

Rund 44.000 Mitglieder zählt die Volksbank Neckartal eG und alle können ohne Zusatzkosten von einem umfassenden Mehrwertprogramm profitieren. Denn zahlreiche Firmen und Geschäfte aus dem Einzelhandel, dem Handwerk und dem Dienstleistungssektor bieten den Bank-Mitgliedern Rabatte und kostenlose Zusatzleistungen an. Die Eintrittskarte in dieses exklusive Programm ist die in markanter Goldfarbe gehaltene VR-BankCard PLUS. Diese gibt es ausschließlich für Mitglieder der Bank.

Zu den bereits teilnehmenden 130 Partnern in der Region werden noch viele weitere hinzukommen. Aber auch über-regional genießen die Mitglieder Vorteile bei bundesweit inzwischen mehr als 10.500 PLUS-Partnern.

Bei den zentralen Partnern erhalten sie Ermäßigungen und Vergünstigungen beispielsweise bei Musical-Besuchen, in diversen Freizeitparks und bei vielen kulinarischen Angeboten.

Neue regionale PLUS Partner:

Eiscafé Tremiti

Hauptstraße 22, 69257 Wiesenbach

→ Einen Espresso gratis ab einem Verzehr-wert von 10,- €

Noelai Kosmetik

Friedhofstraße 23, 69151 Neckargemünd

→ 10% Nachlass auf die Behandlung/en während eines Hausbesuches

et tibi accessoires & fashion

OnlineShop: www.et-tibi.de

→ Ab 40,- € Einkaufswert im OnlineShop erhalten Sie 5% Rabatt.

GutscheinCode: VRBankCardPlus

WingTsun-Schule Wiesenbach

In der Au 13, 69257 Wiesenbach

→ 20% Nachlass auf den Monatsbeitrag, Sie zahlen anstatt 30,- €/Monat nur monatlich 24,- €

Beauty-Institut

Bahnhofstraße 38, 69412 Eberbach

→ 5% Nachlass auf alle angebotenen Dienstleistungen

Büro- & Arbeitsplatzergonomie

Oberer Auweg 7, 74909 Meckesheim

→ Beim Kauf eines Bürodrehstuhls erhalten Sie eine Fußstütze gratis.

Beim Kauf eines Sitz-Steh-Arbeitsplatzes ist die Lieferung und Montage innerhalb Deutschland gratis

Figurentheater-FEX

Rabanstraße 53, 74921 Helmstadt-Bargen

→ Ermäßigte Eintrittspreise: Kindervorstellungen: 50 Cent Nachlass, Erwachsenenvorstellungen: 1,- € Nachlass

GST Brandschutz GbR

Fliederstraße 5a, 74847 Obrigheim

→ Kostenlose Beratung und Montage von Rauchmeldern, die Sie bei uns erworben haben

Jörg Gregotsch – Tiefkühlfachberater

Pfarrwaldstraße 9, 74847 Obrigheim

→ Neukunden erhalten bei Ihrem ersten Einkauf 20% Nachlass. Ab einem Einkauf von 30,- € gibt es für alle Kunden 5% Nachlass.

Alle teilnehmenden PLUS-Partner sind unter www.volksbank-neckartal.de/vr-bankcardplus abrufbar und können auch von unterwegs via Smartphone bequem mit der VR-BankCard PLUS-App oder über Facebook gefunden werden.

Exklusiv für Mitglieder

Regionale Partner
Teilhaber

Mitglied

Service
Vorteile

Bundesweite
Partner

VR-BankCard PLUS

Rabatte

Goldene Zeiten



Kostenlose
Serviceleistungen

Exklusiv für Mitglieder

Regionale Partner
Teilhaber

Rückblick

Comedy-Man Andreas Müller zu Gast in Eberbach



Andreas Müller – auch am Instrument ganz groß

Zur Mitglieder- und Kundenveranstaltung begrüßte Vorstandsvorsitzender Ekkehard Saueressig den „Mann der 1000 Stimmen“, der viele prominente Persönlichkeiten mit nach Eberbach gebracht hatte. So war z.B. der „Blues-Brüderle“ aus der Boygroup der FDP mit von der Partie genauso wie der Baden-Württembergische Landesvater Winfried Kretschmann, der immer wieder der Meinung war „das isch eine tolle Sache“. Andreas Müller unterhielt die Besucher in der bis auf den letzten Platz ausver-

kauften Stadthalle u.a. mit dem ersten mit Windkraft betriebenen Keyboard aus dem „chinesischen“ Schwarzwald (Melodica) und freute sich, dass er „hier so zahlreich erschienen ist“. In rasanter Geschwindigkeit vertauschte der Stimmenkünstler beim Besuch im „Lattenpaden (Plattenladen)“ die Anfangsbuchstaben der Worte, z.B. auch im Lied „Gute Nacht Freunde“ von Reinhard May. Fast philosophisch wurde es, als sich Andreas Müller über die berühmte Handhaltung der „Mutti der Nation“ Gedanken machte. Außerdem wollte er als Angie gesanglich „nur noch unser Geld retten“. Mit vielen weiteren Persönlichkeiten wie Helmut Kohl, Jogi Löw, Gerhard Schröder und Daniela Katzenberger riss der Stimmenimitator das Publikum mit und zog es in seinen Bann.

Gegen Ende der Veranstaltung gab sich auch „Nuschel-Til“ (Schweiger) und Regisseur Roland Emmerich stimmlich noch die Ehre. Mit tosendem Applaus und nach zwei Zugaben verabschiedeten die begeisterten Teilnehmer den Comedy-Man. Ergänzend zu den stimmlichen Karikaturen von Andreas Müller karikierte der Comiczeichner Eberhard Köpf mit seinen Stiften die interessierten Besucher. Sowohl vor als auch nach der Veranstaltung wurde davon reger Gebrauch gemacht, so dass viele ein Erinnerungsbild mit nach Hause nehmen konnten.



Eberhard Köpf



Larissa Frank



Janne Krippel

Kunstaussstellungen

Auch in diesem Jahr boten wir heimischen Künstlern wieder eine Plattform, um ihre Werke einem breiten Publikum zu präsentieren. In unseren Hauptgeschäftsstellen in Eberbach, Helmstadt und Neckargemünd konnten die Besucher die Kunstwerke von Lara Hamdi, Larissa Frank, Luana Manera und Janne Krippel bewundern. Die Bandbreite reichte dabei von farbenfrohen Bildern in Acryl und Aquarell bis hin zu künstlerisch gestalteten Fotografien.

Lara Hamdi



Luana Manera



Zuwendungen an die Kindergärten

Symbolische Schecks an Schulen und Kindergärten in der Region

Über Spenden in Höhe von insgesamt 27.600 Euro bzw. 16.500 Euro aus den Mitteln des Gewinnsparevereins Südwest e.V. durften sich die Kindergärten und die Schulen in diesem Jahr wieder freuen. Die symbolischen Schecks wurden in Neckarsteinach bzw. in Mauer übergeben. Aufgrund ihrer regionalen Verwurzelung ist es für unsere Bank schon seit vielen Jahren selbstverständlich, sich im Geschäftsgebiet zu engagieren. So erhalten viele Institutionen über die Regionalen Förderprogramme regelmäßige finanzielle Zuwendungen, mit denen sie z.B. zusätzliche Spiel- und Lernmaterialien anschaffen können.

Zuwendungen an die Schulen



Weihnachten im Schuhkarton

Plätzchenduft und ein schön geschmückter Baum gehören bei uns zu Weihnachten dazu wie die Geschenke. Leider ist es nicht allen Kindern vergönnt, so das „Fest der Liebe“ zu begehen. Die Aktion Weihnachten im Schuhkarton hilft, Waisenkindern und Kindern aus sozial schwachen bzw. mittellosen Familien vorwiegend in Osteuropa mit kleinen Geschenken ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Mitarbeiter und Kunden unserer Bank haben sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion beteiligt, so dass die Vertreter/-innen der Annahmestellen insgesamt 85 bunt verpackte Schuhkartons in Empfang nehmen konnten.

Tanja Grether, Bürgermeisterin in Neckarbischofsheim

Unser Schlosspark mit seinem romantischen Ambiente eignet sich hervorragend für musikalische Darbietungen. Die alten Songs von Genesis und Queen haben mich begeistert und ja, ein bisschen Nostalgie darf ruhig mal sein. Ich freue mich, dass die Classic Rock Night ein voller Erfolg war und wer weiß ... vielleicht der Auftakt für weitere Events dieser Art ist.

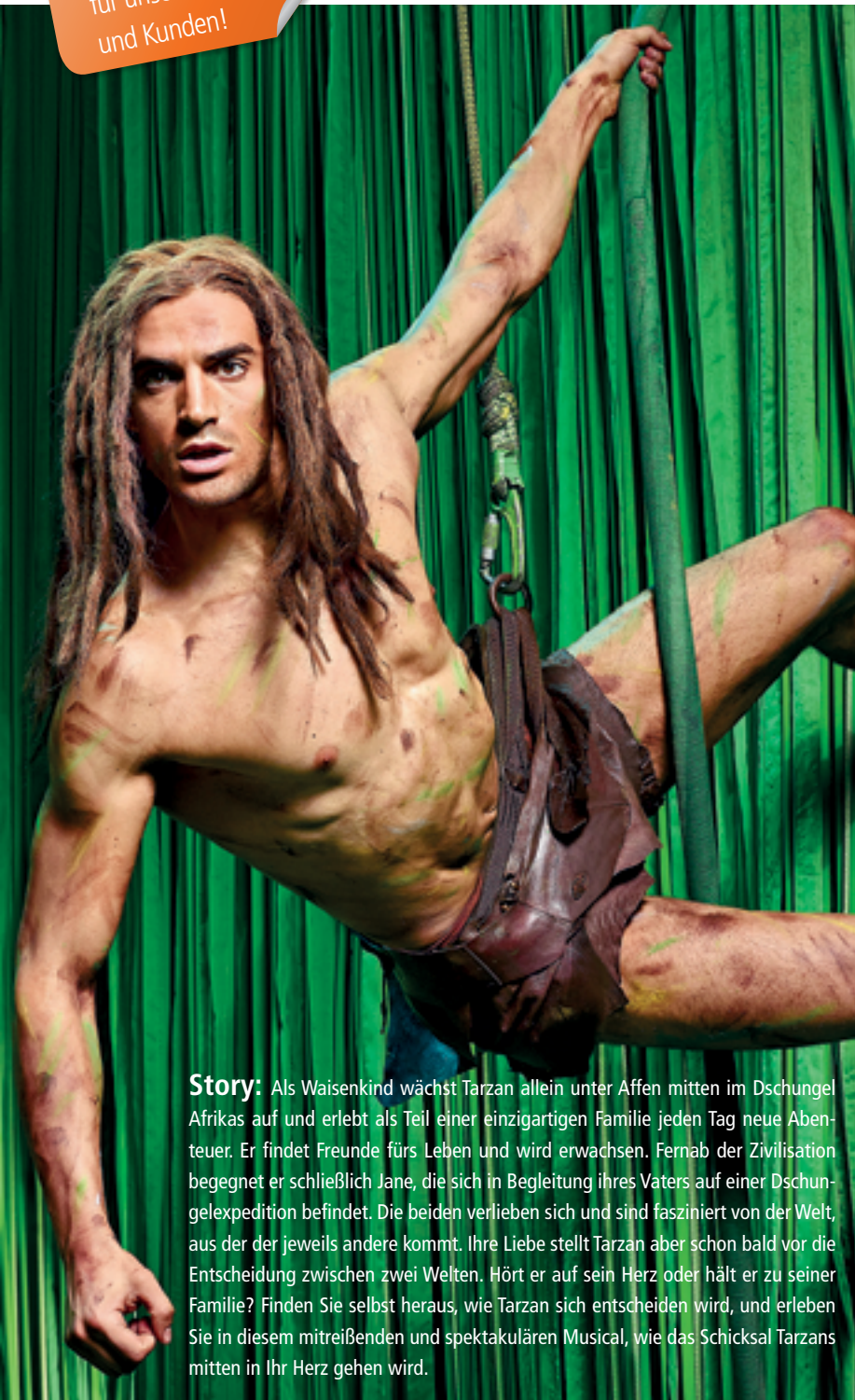


Ein außergewöhnlicher Musikgenuss in anspruchsvollem Ambiente bei perfekter Organisation.... toll, dass unsere Bank so etwas anbietet!!!

Elke und Manfred Schwanke, Mauer

Disneys Musical TARZAN® im Stage Apollo Theater Stuttgart

! Exklusives Angebot
für unsere Mitglieder
und Kunden!



So haben Sie Musical noch nie erlebt!

Disneys Musical TARZAN nutzt in spektakulärer und bisher nicht gekannter Weise den gesamten Theatersaal als Bühne. Der sattgrüne Dschungel ragt an den Seiten weit in den Zuschauerraum hinein, die Darsteller spielen vor, neben, hinter und vor allem über den Zuschauern. TARZAN ist mehr als ein Musical, TARZAN ist ein Abenteuer: Die den ganzen Saal erfüllende Urwaldatmosphäre, die faszinierenden Bilder und Lichtspiele, die dynamische Luftakrobatik, die tief berührende Liebesgeschichte und Phil Collins' wunderbare Musik – vom exzellenten Orchester hinter der Bühne mitreißend dargeboten – lassen die Zuschauer von der ersten bis zur letzten Minute mitfiebern, mitzittern, mitfühlen. Bei TARZAN verschmelzen Musik und Bilder zu einem harmonischen Gesamtkunstwerk von höchster Qualität.

Begleiten Sie uns

Samstag, dem 22.03.2014 (14.30 Uhr)

zum spektakulärsten Musical unserer Zeit und lassen Sie sich mitreißen.

Eintrittskartenbestellungen erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen und auf unserer Homepage www.volksbank-neckartal.de. Die Plätze sind begrenzt. Es zählt der Eingang der Anmeldung.

Trilsbach, Klaus Rohm, Fotostudio Sauer
– Kerstin Schmid, www.Shutterstock.com

Gestaltung:
Kuhlmann & Partner Mannheim (Design)
Pixel-Produktion Bonn (Produktion)

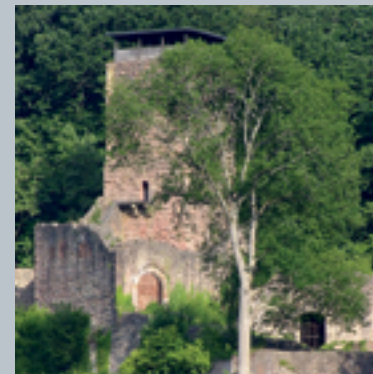
Druckauflage:
45.000 Stück,
Dezember 2013

Druck:
Druckerei Ziegler GmbH + Co KG
Neckarbischofsheim

Alle Angaben wurden mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert. Eine Haftung dafür ist ausgeschlossen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Bilderrätsel

Kennen Sie sich in unserer Heimat aus?



K T 5 12 6



C U 8



O N 7 10



A H 2 13

„Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?“ so heißt es sinngemäß in Goethes Gedicht „Erinnerungen“. Dem können wir nur zustimmen, denn unsere Region hat so viele schöne Orte, Plätze und Ecken, die es sich zu entdecken lohnt. Vielleicht kennen Sie sogar die Orte, die hier abgebildet sind oder lassen sich durch uns inspirieren, sich diese einmal im Original anzuschauen!?

Machen Sie mit bei unserem Bilderrätsel und gewinnen Sie mit ein wenig Glück einen unserer attraktiven Preise.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Rätseln. – Einsendeschluss ist der 24. Januar 2014



U M 4 11



U S 3 16



D B 15 1



B L 14 9

Absender:

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Geb.-Datum

Lösung:

1 2 3 4 5 6 7 8

9 10 11 12 13 14 15 16

Bitte geben Sie Ihren Lösungskupon in einer unserer 43 Geschäftsstellen ab oder senden Sie ihn per Post oder Telefax an:

Volksbank Neckartal eG
Unternehmenskommunikation und Werbung
Bahnhofstraße 14 – 16
69151 Neckargemünd
Fax: 06223 802-370

Aus allen richtigen und vollständigen Einsendungen werden die Gewinner im Losverfahren ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Teilnahmeberechtigt sind alle ab 18 Jahren.

Herausgeber:
Volksbank Neckartal eG
Bahnhofstraße 36a
69412 Eberbach
Telefon 06271/801-0
Telefax 06271/801-100

Hauptgeschäftsstellen:
Eberbach, Helmstadt-Bargen, Meckes-
heim, Neckargemünd, Waibstadt

Redaktion:
Sabine Heckel, Unternehmenskommuni-
kation und Werbung; Günter Apeltauer,
Generalbevollmächtigter Vertrieb und
Marketing

Fotos:
Rainer Mathes, Volksbank Neckartal eG,
Kenneth Weidlich, DG-Verlag, Stage-
Entertainment, Fotostudio Greif, Jutta



Neckartal Immobilien GmbH

Ein Tochterunternehmen der Volksbank Neckartal



69412 Eberbach

Schulstraße 3
Telefon 06271 3065 / 4221
info@neckartal-immobilien.de

69151 Neckargemünd

Bahnhofstraße 14 – 16
Telefon 06223 805865
neckargemuend@neckartal-immobilien.de

www.neckartal-immobilien.de

Gepflegtes 1-Familienhaus in Neckarsteinach



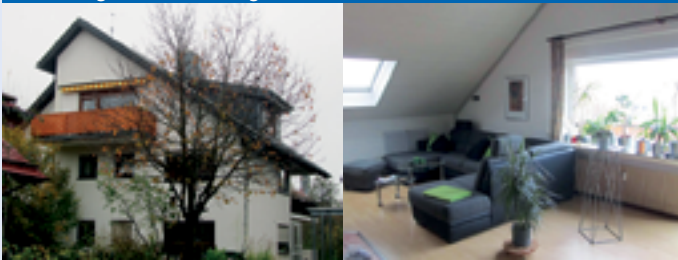
Die Immobilie mit 9 Zimmern befindet sich in unverbaubarer Ortsrandlage. Die Wohnfläche beträgt ca. 250 m², im UG, an die große Garage angegliedert, befindet sich ein großzügiger Hobby- bzw. Werkstattraum, KP € 360.000,–

Neuwertige 2-Zimmer-Eigentumswohnung in Eberbach



Die Wohnung mit ca. 61 m² Wohnfläche befindet sich im Dachgeschoss eines Mehrfamilienhauses in Zentrumsnähe. Zur Wohnung gehören ein sonniger Balkon u. ein PKW-Stellplatz in der hauseigenen Garage, KP € 120.000,–

Schicke Eigentumswohnung in Wiesenbach



4-Zimmer-Wohnung im 2. OG eines gepflegten 3-Familienhauses, ca. 94 m² zzgl. Fläche im ausgebauten Dachspitz, Balkon, 3 Kellerräume, Doppelgarage. In den letzten Jahren wurde die ETW aufwendig saniert, KP € 190.000,–

Immobilie zur Kapitalanlage in Reichartshausen



Komplett vermietetes 3-Familienhaus, Grundstück mit 781 m², 2 Wohnungen mit jeweils 3 Zimmern und 87 m², 1 Einheit mit 2 Zimmern und ca. 70 m², diverse Modernisierungen durchgeführt, KP € 235.000,–

Gemütliches 1-Familienhaus in Neckarsteinach



In bevorzugter Wohnlage befindet sich diese Immobilie mit ca. 140 m² Wohnfläche. Sie gliedert sich in 4 Zimmer, Küche, Duschbad und Gäste-WC. Eine großzügige Terrasse und eine Doppelgarage sind ebenfalls vorhanden, KP € 190.000,–

Moderne Wohnung in Lobbach



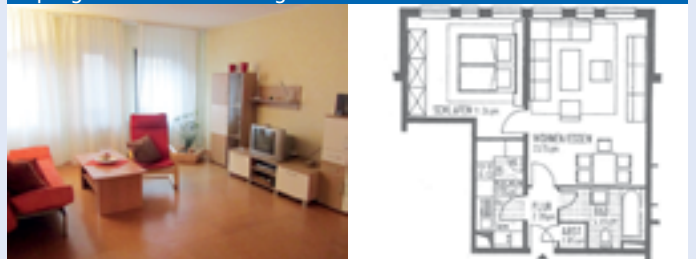
Die 4-Zimmer-ETW mit ca. 110 m² befindet sich im 1. OG einer 2000 in Niedrigenergiebauweise erbauten Immobilie mit nur 4 Einheiten. Ein überdachter PKW-Abstellplatz und ein Kellerraum ergänzen das Angebot, KP € 139.000,–

Moderne Maisonette-Wohnung in Neckargemünd



118 m² Wohnfläche verteilt auf 5 Zimmer, Küche, Bad mit Dusche und Badewanne und Gäste-WC. Die ETW befindet sich im OG und DG eines 4-Familienhauses. Tiefgaragen-Stellplatz und PKW-Außenstellplatz vorhanden, KP € 230.500,–

Gepflegte 2-Zimmer Wohnung in Neckarbischsheim



Im Herzen des Zentrums befindet sich im 1. OG diese ETW mit ca. 48 m², helles Wohnzimmer mit Essbereich, Schlafzimmer, Bad mit Wanne, Küche mit Einbauten und Abstellraum. Das Mobiliar kann auf Wunsch übernommen werden, KP € 43.500,–